

Spieltag 13./14.02.

1. Bundesliga Frauen KC Schrezheim – KV Liedolsheim 2:6 (3447:3483)

Die KVL Mädels traten am vergangenen Wochenende beim KC Schrezheim vor. So deutlich wie der 6:2 Sieg für die Liedolsheimer am Ende aussah, war es nicht. Im Startpaar musste Vanessa Rauch mit 1:3 SP (528:594) an die Gäste geben. Sandra Sellner holte sich in einem spannenden Duell im letzten Wurf den Punkt (2:2 SP, 588:587). Das Mittelpaar stellte die Weichen um. Jana Bachert holte souverän den Punkt (4:0 SP, 603:526), Yvonne Schneider ebenfalls mit 3,5:0,5 SP (594:57). Im Schlusspaar erkämpfte sich Saskia Seitz einen weitem Punkt in Richtung Sieg (2:2 SP, 586:584), Sabine Sellner unterlag mit 1:3 SP (584:609).



Rheinland Pfalz / Nordbaden Liga: KV Liedolsheim 1 M1 - KSV Kuhardt 1995 6: 2 (3610:3571)

Eine geschlossene Mannschaftsleistung und damit einen verdienten Sieg konnten die KVL Männer erringen. Das Startpaar holte dabei schon 2 wichtige Punkte mit Hermann Lepold (2:2 SP, 602:574) und Christian Müller (4:0 SP, 637:599). Auch das Mittelpaar setzte die Spur zum Sieg fort. Stefan Seitz mit 3:1 SP (594:572) und Sandro Zieger (2:2 SP, 615:614). Im Schlusspaar unterlag Jonas Stratz am Ende knapp mit 2:2 SP (620:623). Matthias Michalske unterlag mit 1:3 SP (542:589), das änderte aber nichts an dem Sieg der KVL Männer.



Rheinland Pfalz / Nordbaden Liga: TSG 1861 Kaiserslautern - KV Liedolsheim M2 6:2 (3345:3143)

Die zweite Damenmannschaft unterlag deutlich mit 2:6. Beste Spielerin was hier Melanie Berger mit 3:1 SP (597:547). Darüber hinaus spielten: Mia Bauer (0:4 SP, 452:563), Chiara Zieger (3:1 SP, 571:560), Juliane Potschka (1,5 :2,5 SP, 521:535), Heike Zölch (1:3 SP, 511:555) und Katharina Seitz (0:4 SP, 491:585)

Nordbaden Verbandsliga: KV Liedolsheim 2 – SG Vollkugel die 13er Waldhof 1:7 (3294:3484)

Die zweite Männermannschaft unterlag sehr deutlich gegen Waldhof. Den Ehrenpunkt holte Lukas Rauch (3:1 SP, 596:573). Des Weiteren spielten: Jan Löffler (1,5:2,5 SP, 533:563), Florian Remiger (0:4 SP, 525:596), Jurica Jukic (1:3 SP, 539:541), Erich Smasal (1:3 SP, 553:603) und Oskar Sellner (0:4 SP, 548:608)